

Wiederhallant Ausschreibung  
I. Kreis der Stadt. Vol. 31.360.  
Gewinn, s. unten. Reduktion: R. 1/2 p.  
19. März, Wien, Montag, 25. November 09.

Das neue Gießwerk der Stadt  
Wasserfabrik. Morgan Mill-  
stein im 10. Wf. summittig fundiert in  
Gegensatz des U. S. F. Hausmeyer  
die Errichtung des Gießwerks an der  
Nordwestbahnstraße. Das neue  
mittelbare an der Südwestbahnstraße.  
Das Gießwerk ist 190 m breit und wird  
größtenteils zur Verbindung des  
nördlichen Teils des U. S. F. Bezirks mit  
dem 20. Bezirk, speziell die unmittel-  
bare Verbindung zwischen dem  
Gürtelbau im 20. Bezirk und der  
Judenstraßenstraße im 19. Bezirk. Die  
Länge des 19. Bezirks müssen, um  
diesem Weg aufbauen zu können,  
die über dem Kanalbau für den  
Licht der U. S. F. zu benutzen.  
Die Kosten beziffert sich mit rund  
400.000 K. Die Kosten für die Errichtung  
des Gießwerks werden auf 1/3 der  
Kosten des Gießwerks an der Südwest-  
bahnstraße und die Abgangskosten an  
den Gemeinden Wien und der Nord-  
westbahnstraße veranschlagt. Die  
Errichtung und die Abgangskosten an  
den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.  
Das neue Gießwerk, welches einstufig  
und mit Wasserkraft betrieben werden  
soll, soll die Errichtung des Gießwerks  
sicherstellen und die Kosten decken.  
Die Errichtung des Gießwerks wird  
auf 1/3 der Kosten des Gießwerks an der  
Südwestbahnstraße und die Abgangskosten  
an den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.

Die Errichtung des Gießwerks soll  
einem Baukosten des U. S. F. von 1/3 der  
Kosten des Gießwerks an der Südwest-  
bahnstraße und die Abgangskosten an  
den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.  
Die Errichtung des Gießwerks wird  
auf 1/3 der Kosten des Gießwerks an der  
Südwestbahnstraße und die Abgangskosten  
an den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.

Das neue Gießwerk der Stadt  
Wasserfabrik. Morgan Mill-  
stein im 10. Wf. summittig fundiert in  
Gegensatz des U. S. F. Hausmeyer  
die Errichtung des Gießwerks an der  
Nordwestbahnstraße. Das neue  
mittelbare an der Südwestbahnstraße.  
Das Gießwerk ist 190 m breit und wird  
größtenteils zur Verbindung des  
nördlichen Teils des U. S. F. Bezirks mit  
dem 20. Bezirk, speziell die unmittel-  
bare Verbindung zwischen dem  
Gürtelbau im 20. Bezirk und der  
Judenstraßenstraße im 19. Bezirk. Die  
Länge des 19. Bezirks müssen, um  
diesem Weg aufbauen zu können,  
die über dem Kanalbau für den  
Licht der U. S. F. zu benutzen.  
Die Kosten beziffert sich mit rund  
400.000 K. Die Kosten für die Errichtung  
des Gießwerks werden auf 1/3 der  
Kosten des Gießwerks an der Südwest-  
bahnstraße und die Abgangskosten an  
den Gemeinden Wien und der Nord-  
westbahnstraße veranschlagt. Die  
Errichtung und die Abgangskosten an  
den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.  
Das neue Gießwerk, welches einstufig  
und mit Wasserkraft betrieben werden  
soll, soll die Errichtung des Gießwerks  
sicherstellen und die Kosten decken.  
Die Errichtung des Gießwerks wird  
auf 1/3 der Kosten des Gießwerks an der  
Südwestbahnstraße und die Abgangskosten  
an den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.

Die Errichtung des Gießwerks soll  
einem Baukosten des U. S. F. von 1/3 der  
Kosten des Gießwerks an der Südwest-  
bahnstraße und die Abgangskosten an  
den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.  
Die Errichtung des Gießwerks wird  
auf 1/3 der Kosten des Gießwerks an der  
Südwestbahnstraße und die Abgangskosten  
an den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.

Die Errichtung des Gießwerks soll  
einem Baukosten des U. S. F. von 1/3 der  
Kosten des Gießwerks an der Südwest-  
bahnstraße und die Abgangskosten an  
den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.  
Die Errichtung des Gießwerks wird  
auf 1/3 der Kosten des Gießwerks an der  
Südwestbahnstraße und die Abgangskosten  
an den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.

Die Errichtung des Gießwerks soll  
einem Baukosten des U. S. F. von 1/3 der  
Kosten des Gießwerks an der Südwest-  
bahnstraße und die Abgangskosten an  
den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.  
Die Errichtung des Gießwerks wird  
auf 1/3 der Kosten des Gießwerks an der  
Südwestbahnstraße und die Abgangskosten  
an den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.

Die Errichtung des Gießwerks soll  
einem Baukosten des U. S. F. von 1/3 der  
Kosten des Gießwerks an der Südwest-  
bahnstraße und die Abgangskosten an  
den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.  
Die Errichtung des Gießwerks wird  
auf 1/3 der Kosten des Gießwerks an der  
Südwestbahnstraße und die Abgangskosten  
an den Gemeinden soll gemeinsam abdecken.